

RÜCKBLICK AUF DIE GEMEINDERATSSITZUNG vom 5. November 2024

Dieser Rückblick stellt zwingend die Sichtweise der Fraktion „Besser Zesummen“ dar. Der Fokus liegt naturgemäß auf den Resolutionen und schriftlichen Fragen die wir eingereicht haben. Wir geben aber auch einen Überblick über die anderen Tagesordnungspunkte.

Doch kein Live-Stream der öffentlichen Sitzungen?

» Fakten

- Am 18. Juli 2023 hatte der Gemeinderat einstimmig eine Resolution von „Besser Zesummen“ angenommen in welcher das Prinzip der Live-Übertragung festgehalten wurde.
- Seither (15 Monate) wurde in vielen Sitzungen das neu erworbene audiovisuelle System getestet.
- Die Fraktion « Besser Zesummen » hat in diesem Zeitraum mehrmals auf technische Schwächen hingewiesen, wohlgemeinte konstruktive Verbesserungsvorschläge eingebracht und sich im Interesse der Bürger für eine hohe Qualität des vereinbarten Live-Stream eingesetzt.

» Klarer Wortbruch seitens des Schöffensrats

- In der Sitzung vom 5. November 2024 wurde auf Nachfrage unserer Fraktion vom Schöffensrat überraschend mitgeteilt, dass diese Sitzung den Einwohnern über die Internet-Seite der Gemeinde zugänglich gemacht würde, wenn die Aufnahmequalität denn stimme.
- Von einem Live-Stream will der Schöffensrat nun nichts mehr wissen. Mit dem fadenscheinigen Argument, das wäre so nicht in der internen Geschäftsordnung vorgesehen.

» Fazit

- Die Fraktion « Besser Zesummen » stellt fest, dass der Schöffensrat und die Fraktion « Är Ekip » sich, aus welchen Gründen auch immer, einem Live-Stream nicht stellen wollen.
- Dieser politische Wortbruch trägt nicht wesentlich zum Aufbau einer Vertrauensbasis zu.

Unsere Resolutionen und Fragen

» Resolution für lokale Anpassungen der Grenzkontrollen

Der Vorschlag der Fraktion „Besser Zesummen“ (Resolution #21/2024) gab Anlass zu einem regen Meinungsaustausch. Schlussendlich fand sich ein Konsens, nämlich einen Brief im Namen des Gemeinderats an die nationalen und internationalen Instanzen zu schicken, um diesbezüglich geschlossen Stellung zu nehmen.

» Papierversion der regelmäßig wiederkehrenden Publikationen der Gemeindeverwaltung nur noch auf Anfrage der Einwohner

Unser Vorschlag, eine Papierversion der regelmäßig wiederkehrenden Publikationen der Gemeindeverwaltung nur noch auf Anfrage der Einwohner in die Briefkästen verteilen wurde eingehend diskutiert. Hier war kein Konsens zu finden. Wir waren einverstanden, unsere Resolution bis zur nächsten Sitzung zurückzustellen. Bis dahin will der Schöffenrat sich mit den Gemeinden Remich und Mondorf über deren Erfahrungswerte informieren und in der nächsten Sitzung eine Entscheidung zu treffen..

Mündliche Fragen der Fraktion „Besser Zesummen“

Projekt	Frage	Stellungnahme Schöffenrat (24.9.2024)	Stand 5.11.2024
Elvange Naturspielplatz	Wo steht das Projekt?	/	Der Schöffenrat erkundigt sich beim Sicherheitsdelegierten.
Wellenstein Place Armand Klinker	Welche Lösungen sind angedacht, um diese unsägliche Parksituation zu lösen.	Demnächst wird von einer spezialisierten Firma eine Bürgerumfrage gemacht.	Ein Gespräch mit der Firma habe kürzlich stattgefunden.
Remerschen Wasseraufbereitungsanlage	Wann wird die neue Anlage in Betrieb genommen?	Sollte im August in Betrieb gehen. Man sei nahe dran, den gewünschten Härtegrad einzustellen. Eine Informationskampagne soll im Voraus die Bürger über die von ihnen zu treffenden technischen Maßnahmen ihrerseits informieren.	Man sei immer näher beim gewünschten Resultat. Verschiedene Filtermembranen seien im Test. Anfang 2025 könnte die Anlage in Betrieb genommen werden. Der künftige Wasserpreis werde vom Aufsichtsrat des SES entschieden. Die Fraktion „Besser Zesummen“ forderte den Schöffenrat auf der Bevölkerung klaren Wein einzuschenken, die Gerüchteküche brodele munter vor sich hin.

Zentralschule Kleinmacher Kiss & Go	Bech-	Wo steht die Ausarbeitung eines Konzeptes, um die Parksituation zu verbessern?	Der Bürgermeister lädt den Gemeinderat zeitnah zu einem Termin ein, um den jetzigen Stand vorzustellen.	Keine klare Antwort.
Remerschen Zentralschule "Klosbam"		Frage, wann die beschlossene Informationsversammlung stattfinden?	Laut Schöffenrat stehe noch kein Datum fest, da bestimmte Informationen noch fehlen und die voraussichtlich nicht vor Oktober/November bekannt sein werden.	Es gibt noch kein Datum.
Fairtrade Gruppe		Wie geht's weiter?	Demnächst finde eine Informationsversammlung über die Neubesetzung des „Fairtrade Grupp „statt.	Wurde aus Zeitgründen nicht angesprochen.
Schwebsange Neues Gebäude für die technischen Dienste		Wann werden die technischen Dienste in den Neubau einziehen?		Wurde aus Zeitgründen nicht angesprochen.
Schengen Schengen Museum, Tourist Info, Schiffsanleger, Marie-Astrid 2		Verlaufen die Arbeiten nach Plan?		Wurde aus Zeitgründen nicht angesprochen.
Remerschen Neue Umkleidekabinen		Wie ist der Stand der Dinge?		Wurde aus Zeitgründen nicht angesprochen.
Schwebsange Verwaltung ab 2025 des Bootshafens und des ehemaligen Campingplatzes		Wird die Baggerweiher a.s.b.l. die Verwaltung übernehmen?		Ab dem 1. April 2025.
Schwebsange Neueröffnung der Brasserie du Port		Wann ist der Termin?	November	März 2025.
Burmerange Projet Heenebuer BZ_Frage_#12_2024		Wie ist der Stand der Dinge?		Im Vorfeld dieser Sitzung hatte Schöffe Tom Weber den Gemeinderat Lucien Max telefonisch informiert, dass der geplante Busunterstand an der rue Kayser (gegenüber dem Parkplatz an der Kirche) wegen Konformitätsgründen nicht gebaut werden kann. Der Heenebuer soll von den gemeindeeigenen Abteilungen renoviert werden.

			Ob die staatliche Abteilung INPA zu Rate gezogen wird, sei noch nicht entschieden.
Bech-Kleinmacher Infrastrukturen BZ_Frage_#13_2024	Wie ist der Stand der Dinge?		Wurde aus Zeitgründen nicht angesprochen.
Schulsubsidien, Erhöhung BZ_Resolution_#14_2024		Wird zur Begutachtung an die Schul- und Finanzkommission weitergeleitet	Die Schulkommission habe die Vorschläge negativ begutachtet. Der Schöffenrat lässt dem Gemeinderat den entsprechenden Sitzungsbericht zukommen. Die Finanzkommission hat sich noch nicht damit befasst.
Budget participatif 2025 BZ_Resolution_#17_2024		Wird zur Begutachtung an die Finanzkommission weitergeleitet	Die Finanzkommission hat sich noch nicht damit befasst.
Elwingen Sensor an der Verkehrsampel	Vor sieben Monaten hatte „Besser Zesummen“ diesbezüglich interveniert.		Der Gemeindetechniker befasst sich mit dem geplanten Einbau
Gemeinde Schengen Glasfaseranschlüsse			Es soll in der nächsten Sitzung eine Bestandsaufnahme vorgelegt werden.
Bürmeringen Bodenbelagserneuerung (+/- 15 qm) in dem Nebengebäude/Garage der 'Comice'	Es ist notwendig den Bodenbelag aus hygienischen Gründen zu erneuern.		Wurde vom Schöffenrat notiert.
Bürmeringen Neuer Mietvertrag für den Nachfolger von Bernard Seywert, Café/Restaurant Fräschepull	Die interessierten Gastronomen wünschen sich keinen 3-jährigen Mietvertrag. Dieser kannn zwar verlängert werden, bietet aber nicht die nötige Sicherheit.		Wurde vom Schöffenrat notiert.

Aus Zeitgründen kam dieser Punkt wie gewohnt leider viel zu kurz. Die Fraktion „Besser Zesummen“ hätte noch etliche Fragen gehabt.

Weitere Punkte

» Kommunale Wälder

Sowohl der zehnjährige Forstplan (2025-2034) als auch der Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2025 wurden genehmigt.

» Konventionen

Genehmigt wurden:

- Interkommunale Konvention betreffend die Einführung einer Überwachungskommission der regionalen Musikschule in Mondorf
- Erneuerung der Konvention für das interkommunale Jugendhaus in Remich
- Konvention mit der Jugendherbergszentrale betreffend die Mahlzeiten für die Schulkinder (4) mit spezifischen Bedürfnissen und deren Betreuer (2) in der zentralen Grundschule in Remerschen
- Konvention mit Servior für die Bereitstellung von Essen auf Rädern
Die Fraktion „Besser Zesummen“ hat darauf hingewiesen, dass der Verkaufspreis von 18,76 € pro Mahlzeit für Personen mit einem geringen Einkommen mit fast 7.000,- € pro Jahr eine stattliche Ausgabe darstellen. Unser Vorschlag: regelmäßig einen „Seniorendösch“ zu organisieren, um die altersbedingte mögliche Isolation, speziell in den Wintermonaten, wird der Schöffenrat an den Senioren-Club „Wëlle Wäin“ weiterleiten.
- Konvention mit einer Privatperson für die Verfügungsstellung eines Platzes zur Installation mobiler Toiletten anlässlich der Welleschter Kirmes
Die sanitären Anlagen für die zahlreichen Besucher der Kirmes müssen natürlich bestens organisiert werden. Dass eine Privatperson eine Entschädigung für die Bereitstellung eines Stellplatzes für mobile Toiletten nahe dem Geschehen erhält, macht Sinn.

Finanzen

Einstimmig genehmigt:

- Multiplikationssätze der Grund- und Gewerbesteuer bleiben unverändert.
- Anpassung der Entschädigung für das Verteilen des „Gemegebuet“ und des „Maniblock“.
- Haushaltsanpassung für das Mieten von mobilen Toiletten (von 6.000,- € auf 16.000,- €).
- Essen auf Rädern: Ab dem 1. Januar 2025 werden in der Gemeinde Schengen alle „Essen auf Rädern“ von SERVIOR getätigt. Der Tarif pro Mahlzeit (inklusive Lieferung) beträgt 18,76 €. Die Mietkosten für die notwendigen Induktionsplatten werden weiterhin von der Gemeinde übernommen.
- Heraufsetzen der Grabaushubgebühren

	Tarif actuel (2022)	Tarif nouveau	Variation %
Confection d'une fosse simple	650,- €	1.100,- €	+ 70%
Confection d'une fosse double	850,- €	1.450,- €	+ 70%
Enterrement d'une urne	150,- €		
Confection d'une fosse pour urnes		250,- €	
Ouverture et fermeture des caveaux pour une urne		250,- €	
Majoration en cas de besoin pour l'utilisation d'un marteau de démolition pneumatique		30,- €	
40% supplément sur tarif fixe pour travail de samedi/jour férié		Prix coûtant	
Dispersion de cendres	50,- €	50,- €	

„Besser Zesummen“ bemängelte, dass nur ein Angebot eines Dienstleisters vorliegt und zeigte sich erstaunt über diese wesentlichen Erhöhungen dieser Gebühren. Der Bürgermeister sagte ein zweites Angebot sei wohl angefragt, aber nicht beantwortet worden.

» *Office Social Commun Remich: rektifizierter Haushalt 2024 und Haushalt 2025*

Wir sind etwas verwundert, dass der genehmigte Posten eines Direktors/Koordinators seit Jahren nicht besetzt wurde. Es hieß der geeignete Kandidat sei noch nicht gefunden worden und man habe auch noch immer kein Büro zur Verfügung.

Überraschender Weise präsentierten die Verantwortlichen des OSCR ein anderes Dokument als jenes welches dem Gemeinderat ursprünglich zur Abstimmung vorlag.

Man einigte sich darauf, über die neueste Version abzustimmen.

» *Subsidien*

Einstimmig wurde der BIRK a.s.b.l. eine Finanzhilfe von 1.000,-€ gewährt, um die Festlichkeiten zum 25. Geburtstag gebührend zu organisieren.

» *Schaffung des Postens eines Sportkoordinators*

Die Schaffung dieses Postens war Teil unseres Wahlprogramms. Allerdings visierten wir in einer ersten Phase die Schaffung eines Postens für die drei Gemeinden Schengen, Remich und Mondorf. Erstaunt zeigten wir uns, dass der Rekrutierungsprozess sich anders präsentiert als bei der rezenten Einstellung eines Informatikers. Vieles deutet daraufhin, dass der Posten auf einen Kandidaten maßgeschneidert ist.

Überzeugt von der Notwendigkeit diesen Posten zu schaffen, stimmten wir dafür. Wir werden die Umsetzung im Auge behalten.



Alle Resolutionen, Fragen,
Newsletter und andere Infos:

www.besserzesummen.com